

Luftfilter für das Friedensdorf International

STEAG-Tochter Krantz stellt vier Geräte zur Corona-Prävention zur Verfügung

Oberhausen/Aachen/Essen. Das Friedensdorf International, das als weltweit anerkannte, gemeinnützige Organisation seit Jahrzehnten verletzten und kranken Kindern aus Kriegs- und Krisengebieten in aller Welt hilft, hat von der Aachener Krantz GmbH vier Anti-Corona-Raumluftfilter als Dauerleihgabe zur Verfügung gestellt bekommen. Die auf Lösungen zur Luftreinigung und Abluftaufbereitung spezialisierte Tochtergesellschaft des Essener Energieunternehmens STEAG GmbH unterstützt damit die Bemühungen des Friedensdorfs, die derzeit dort untergebrachten 86 Kinder sowie die zahlreichen haupt- und ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuer sicher und infektionsfrei durch die Pandemie zu bringen.

Bisher ist das Friedensdorf International dank umsichtiger und konsequenter Hygiene-Maßnahmen von Infektionen mit dem Corona-Erreger SARS-CoV-2 verschont geblieben. „In der Heimeinrichtung des Friedensdorfs leben die Kinder ihren Alltag ganz normal weiter. Zugleich achten wir darauf, das Leben im Friedensdorf zum Schutz der Kinder so weit wie möglich abzukapseln und Außenkontakte auf das absolute Minimum zu beschränken“, berichtet Natalie Vienken, Heimleiterin im Friedensdorf International.

Hochwirksam gegen Erreger und zugleich energieeffizient

Künftig sollen nun vier Raumluftfilter des Aachener Lüftungsspezialisten Krantz dem Friedensdorf dabei helfen, die makellose Infektionsbilanz beizubehalten. Die hochwirksamen Luftreiniger vom Typ „Krantz VIRUSPROTECT“ filtern und inaktivieren mittels eines H14 HEPA-Filterelements 99,995 Prozent aller Mikroorganismen, darunter auch Corona- oder saisonale Grippeviren, aus der Raumluft. Da die Geräte beim Neutralisieren der Erreger oder Sporen ohne Hitze, UV-Licht oder Ozonisierung auskommen, sind sie dank einer Spezialbeschichtung des Filtersystems zugleich auch energieeffizient. Die Betriebskosten je Gerät liegen mit lediglich rund 50 Euro pro Jahr denkbar gering und auch der Wartungsaufwand ist ebenso überschaubar

Mitarbeiter regen Unterstützung des Friedensdorfs an

„Die Idee, vier unserer Geräte dem Friedensdorf zur Verfügung zu stellen, hatten unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“, sagt Norbert Schröder, Sprecher der Krantz-Geschäftsführung. Das

Seite 1 von 3

Kontakt

Daniel Mühlenfeld
Pressesprecher
Telefon +49 201 801-4262
Telefax +49 201 801-4250

daniel.muehlenfeld@steag.com
www.steag.com

STEAG GmbH

Rüttenscheider Straße 1–3
45128 Essen
www.steag.com

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19649

Aufsichtsrat

Guntram Pehlke, Vorsitzender

Geschäftsführung

Joachim Rumstadt, Vorsitzender
Dr. Andreas Reichel
Dr. Heiko Sanders
Dr. Ralf Schiele

Unternehmen habe unlängst seine Beschäftigten um Ideen gebeten, welche gemeinnützigen Einrichtungen oder Organisationen Krantz unentgeltlich mit den Anti-Corona-Luftfiltern unterstützen solle. „Das Friedensdorf International war dabei eine der am häufigsten genannten Vorschläge. Deshalb, und weil die engagierte Arbeit des Friedensdorfs zum Wohle von Kindern weltweit gerade in diesen Zeiten jede Unterstützung verdient, haben wir Kontakt aufgenommen und Unterstützung in Form der vier Geräte angeboten.“

Willkommene Unterstützung

Birgit Stifter, die das Friedensdorf International seit dem Sommer 2019 gemeinsam mit Kevin Dahlbruch leitet, ist dankbar für diese praktische Hilfe: „Alles, was dazu beiträgt, bei größtmöglichem Infektionsschutz so viel Normalität wie möglich in den Alltag der Kinder zurückzubringen, die hier im Friedensdorf medizinisch betreut werden, ist uns willkommen.“

Folgerichtig werden zwei der zur Verfügung gestellten Geräte künftig die Raumlufte im gemeinschaftlich genutzten Speisesaal reinigen; die beiden anderen Geräte werden in Räumen aufgestellt, die für Unterricht oder Seminare genutzt werden.

Ideal für Schulen und Unterrichtsräume

Tatsächlich ist der „Krantz VIRUSPROTECT“ insbesondere für den Einsatz in Schulen und Klassenräumen konzipiert: „Das Gerät mit integrierten CO₂ Sensor ist ausgelegt auf Räume mit einer Fläche von bis zu 120 Quadratmetern“, erläutert Norbert Schröder. Ursprünglich war das Gerät für bis zu 90 Quadratmeter konzipiert, wurde aber im Zuge der letzten Testläufe und der Vorerprobung noch einmal um eine vierte Reinigungsstufe verbessert. „In dieser Form ist der ‚Krantz VIRUSPROTECT‘ dank einer Reinigungsleistung von bis zu 1.000 Kubikmetern pro Stunde auch für entsprechend größere Räume problemlos und vor allem sicher geeignet.“

Damit eigne sich das Gerät nicht nur dazu, den Kindern im Friedensdorf künftig wieder gemeinsame Mahlzeiten unter hygienisch noch sichereren Bedingungen zu ermöglichen. „Der eingebaute Aerosolfilter hat **Laborqualität und kommt auch in medizinischen Forschungseinrichtungen zu Einsatz. Zudem** empfiehlt sich das Gerät wegen seines geräuscharmen Betriebs in besonderer Weise für Schulen, um dort einen Beitrag zur signifikanten Minderung des Infektionsrisikos zu leisten.“

Tatsächlich kann mit Hilfe des „Krantz VIRUSPROTECT“ Präsenzunterricht in Schulen auch im Winterhalbjahr unter sicheren Bedingungen durchgeführt werden, ohne zur Minderung der Viruslast auf Dauerlüften angewiesen zu sein.

Hygiene sicherstellen – Normalität ermöglichen

Im Friedensdorf jedenfalls ist man zuversichtlich, ab dem kommenden Jahr dank des „Krantz VIRUSPROTECT“ perspektivisch auch wieder Seminare und ähnliche Termine als Präsenzveranstaltungen unter dennoch sicheren hygienischen Rahmenbedingungen durchführen zu können. „Geräte, wie die uns jetzt dankenswerterweise von Krantz zur Verfügung gestellten Luftfilter, können ein Weg sein, ein Mindestmaß an alltäglicher Normalität zurückzugewinnen, ohne erhöhte Infektionsrisiken fürchten zu müssen, bis hinreichend viele Menschen eine Corona-Schutzimpfung erhalten haben werden“, hofft Birgit Stifter.

Über Krantz

Krantz entwickelt, konstruiert, fertigt und vermarktet Luftführungs-, Heiz- und Kühlsysteme für Decken- und Fassadeneinbau sowie Reinraumsysteme. Zudem produziert die Aachener STEAG-Konzerntochter Filter- und Absperrsysteme und ist Experte für Abluftreinigung. So rüstet Krantz seit Jahrzehnten Hochsicherheitslabore mit Filtertechnik und Luftführungssystemen aus. Zum Kundenkreis gehören etwa das Robert Koch-Institut, das Friedrich Löffler-Institut für Tiergesundheit oder das Bernhard Nocht-Institut für Tropenmedizin sowie die Universität Marburg. Krantz-Produkte genießen einen herausragenden Ruf und kommen in öffentlichen und gewerblich genutzten Gebäuden zum Einsatz. Jüngst erst ist eine von Krantz entwickelte und bei einem mittelständischen Automobilzulieferer installierte Abluftreinigungsanlage mit Energierückgewinnung von der EnergieAgentur.NRW als „Projekt des Monats“ Oktober 2020 ausgezeichnet worden.

Über STEAG

Seit über 80 Jahren steht STEAG national und international für effiziente und sichere Energieerzeugung. Als erfahrener Partner unterstützen wir unsere Kunden umfassend in allen Phasen der Energieversorgung. Wir planen, entwickeln, realisieren, betreiben und vermarkten hocheffiziente Energielösungen – von dezentralen und regenerativen Erzeugungsanlagen bis hin zu Großkraftwerken und deren Nebenprodukten. Neben maßgeschneiderten Lösungen im Bereich der Strom- und Wärmeversorgung bieten wir ein breites Spektrum an Energiedienstleistungen – und das in wachsendem Maße auf Grundlage erneuerbarer Energien.